Ralf:

ECU Schnittstelle wird mit Candela mit Daten befüllt.

In diesem Template sind alle Standarddienste welche das ECU können muss festgelegt. Spezielle Diesnte – also die, die von ECU zu ECU verschieden sind – müssen später noch je nachdem extra eingrpflegt werden

„Aus dieser Bedatung (also aus dem Template) wird letztendlich ein ODX File erzeugt und ein SMRD File. „

Alle 3 Monate wird ein neues Template erstellt (ungefähr) 🡪 dieses muss getestet werden z.B. mit Ivy oder auch gegen eine simulation in DTS monaco 🡪 wird PDX/smrd valide erzeugt ?

Es gibt eine FULL-bedatung –> die könnte man immer automatisiert testen, weil sie sowieso ALLES testet.

Bedater nimmt template und befüllt sie mit speziellen diensten (für ECU selbst) bedater gibt’s für jedes steuergerät. 🡪 Daraus kommt ein ODX export 🡪 checker 🡪 wenn valide: SMRD erstellen 🡪 DTS Monaco

Michl:

Was wird gemacht: sagt vector die anforderungen an candela 🡪 testet die umsetzung

Öffnet CDD mit candela (strukturcheck) 🡪 ODX export (über command) eigentlich PDX (aber man spricht von ODX-Export) 🡪 PDX und CDD werden ins DP hochgeladen (wird dabei gechckt) und dsollte auhc davor lokal gecheckt werden 🡪 checker ivy MBTech 🡪 SMRD export Softing (braucht PDX wegen abhängigkeiten)

* Bei jedem Tool kommt ein logfile raus 🡪 speichert er in einen report um nachträglich einsicht zu haben

Smrd ist ein runtime format vom ODX 🡪 verschlüsselt (nicht xml) & und schneller weil viel kleiner

Spofting modular runtime Diagnostic